

Republik erfahren, deren Flächeninhalt sich von 59629 qkm im Jahre 1920 auf 110900 qkm infolge der Zuteilung des Gouvernements Witebsk und eines großen Teiles des Gouvernements Homel vergrößerte.

Die Bevölkerungszahl der gesamten Union wurde zu Beginn des Jahres 1925 (1. 1.) auf 137775000 geschätzt, d. i. um 4271000 mehr als die letzte Schätzung für den 15. März 1923*) ergeben hatte. Vielleicht ist diese Zunahme in einigen Landesteilen zu hoch, in anderen zu gering geschätzt, denn merkwürdigerweise sind die Bevölkerungsangaben für die Ukraine und Transkaukasien für das Jahr 1925 die gleichen wie für 1923, obgleich sich wenigstens für die Ukraine ein außerordentlich großer Geburtenüberschuß in den Jahren 1923 und 1924 nachweisen läßt. Deshalb weichen auch die Moskauer Angaben über die Bevölkerungszahl der Ukraine von denen der dortigen Statistischen Zentralverwaltung**) sehr bedeutend ab; denn nach den letzten Angaben betrug die Bevölkerungszahl der Ukraine bereits am 1. 1. 1924 rund 27628000, nach den ersteren dagegen nur 26279000 am 1. 1. 1925 genau wie am 15. 3. 1923, wobei in beiden Fällen das Ausschneiden der Moldau-Republik am 1. 12. 1924 mit ca. 500000 Einwohnern nicht berücksichtigt ist. Eine Zunahme der Bevölkerung der Union um mehr als 4 Millionen in 21½ Monaten ist jedenfalls in Anbetracht des hohen Geburtenüberschusses in den Jahren 1923 und 1924 wohl denkbar, zumal da die Auswanderung während jener Zeit fast völlig inhibiert war.

Aus dem Verhältnis der Bevölkerungszahl zum Flächeninhalt läßt sich für die Gesamtheit der

*) Die Volkswirtschaft in der Union S. S. R. in Ziffern (Russisch), Moskau 1924, Seite 6.

**) Ukraine. Statistisches Auskunftsbuch (Ukrainisch). Herausgegeben von der Statistischen Zentralverwaltung, Charkow 1925, Seite 5.

Union eine Bevölkerungsdichtigkeit von 6,5 pro qkm für das Jahr 1925 berechnen, welche Ziffer nur wenig größer ist als die für das gesamte frühere russische Reich bei der 1. Volkszählung im Jahre 1897 mit 5,85, zu welcher Zeit die Bevölkerungszahl 125640000 auf einer Fläche von 21473582 qkm betrug. Nach dem gegenwärtigen Gebietsstand der Union ist eine Bevölkerungszunahme um rund 21 Millionen nötig, um die Bevölkerungsdichtigkeit um eine Einheit zu erhöhen; im Deutschen Reich, dessen Bevölkerungsdichtigkeit im Jahre 1925 bereits auf 132,9 pro qkm gestiegen ist, d. i. das 20fache der Bevölkerungsdichtigkeit der Russischen Union, genügt hierzu eine Zunahme um rund 470000 Personen, welche Zahl dem Durchschnitt des deutschen Geburtenüberschusses für die Jahre 1923 und 1924 entspricht. Diese Zahlen geben einen Begriff von der verschiedenen Entwicklungsmöglichkeit beider Länder, denn diese ist letzten Endes an die Gebietsfläche gebunden. Innerhalb der Union bestehen natürlich große Differenzen zwischen der Bevölkerungsdichtigkeit der einzelnen Gebiete, indem die kulturell vorgeschrittenen und klimatisch begünstigten westlichen Gebiete die größte, die asiatischen Teile dagegen die geringste Bevölkerungsdichtigkeit aufzuweisen haben.

Trotz der hinsichtlich der Bevölkerungsdichtigkeit bestehenden großen Unterschiede ergeben sich jedoch nur geringe Differenzen zwischen dem Anteil der städtischen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung in den größeren Gebietsteilen; denn diese Anteilziffer bewegte sich nach den Angaben für das Jahr 1925 nur zwischen 19,9 (Transkaukasien) und 10,7 (Usbekische Republik) in der Berechnung auf je 100 der Gesamtbevölkerung. Im Durchschnitt für die gesamte Union betrug der Prozentsatz der städtischen Bevölkerung, d. h. der Städte im administrativen Sinne und der übrigen Orte mit städtischem Charakter, 15,3.

Übersicht über den
Flächeninhalt und die mutmaßliche Bevölkerungszahl der Union der S. S. R.
am 1. Januar 1925.

Bundes-Republiken	Flächeninhalt in qkm	Bevölkerung in Tausenden			Stadtbev. in Proz. der Gesamtbev.	Einw. auf ein qkm
		Stadt	Land	Im ganzen		
1. R. S. F. S. R. im ganzen	19 642 900	13 525	81 391	94 917	14,2	4,8
a) europ. Teil	3 993 600	10 928	66 358	77 285	14,1	19,4
b) asiat. Teil	15 649 300	2 598	15 034	17 632	14,8	1,1
2. Ukrainische S. S. R.	446 400	5 072	21 207	26 279	19,3	58,9
3. Transkaukasische S. F. S. R.	195 800	1 127	4 547	5 675	19,9	29,0
4. Usbekische S. S. R. (Buchara, Chiwa)	311 900	600	5 000	5 600	10,7	17,9
5. Weißruthenische S. S. R.	110 900	641	3 813	4 455	14,4	40,2
6. Turkmenische S. S. R.	445 700	100	750	850	11,8	1,9
Gesamt-Union (S. S. S. R.)	21 163 600	21 066	116 709	137 775	15,3	6,5